

Absender attac Wuppertal c/o. "Die Börse" Wolkenburg 100 42119 Wuppertal

Telefon 0202/27 500 90

Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten, liebe attac - Freundinnen und - Freunde,

seit fünf Jahren besteht die lokale attac - Gruppe Wuppertal, ein kleines Jubiläum.

Hiermit laden wir Sie/Euch herzlich zu den Veranstaltungen in den kommenden Monaten ein. Zunächst zu unserem monatlichen Plenum, jeweils am zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in der Börse, Wolkenburg 100, gut erreichbar mit der Buslinie 628.

Erst recht zu interessanten Veranstaltungen mit kompetenten Referentinnen und Referenten zu Themen wie Globalisierung, Soziales, Krieg & Frieden, Gentechnologie und ihre Risiken. Uns liegt daran, Sie/Euch zu diesen unterschiedlichen Themen zu informieren und zum Mitdiskutieren zu ermuntern.

Mit freundlichen Grüßen Die lokale attac – Gruppe Wuppertal

Für Menschen mit Internetzugang hier noch ein paar Hinweise zu unseren Seiten bzw. interessanten Links:

www.attac-wtal.de www.attac.de www.wuppertaler-sozialkalender.de

#### **Termine**

### Montag, 20. 08. 2007, um 20.00 Uhr: attac – Agrargruppe

Themen sind u.a. Naturausbeutung, Biopiraterie, Gentechnologie, Nahrungsmittel und zukunftsfähige Landwirtschaft. Neugierige sind immer willkommen. Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum, erster Stock (ganz hinten rechts)

## Montag, 03. 09. 2007, um 19.30 Uhr: attac – Arbeitskreis Globalisierungstheorie

Diskussionen, oft durch Texte oder Medien vorstellende Referate eingeleitet. Neugierige sind immer willkommen. Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

Mittwoch, 12. 09. 2007, um 19.30 Uhr: Öffentliches attac – Plenum (und weiter jeden zweiten Mittwoch im Monat) Ort: die Börse, Wolkenburg 100

#### Montag, 17. 09. 2007, um 20.00 Uhr: attac – Agrargruppe

Themen: vgl. 19. 02. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

## Montag, 08. 10. 2007, um 19.30 Uhr: attac – Arbeitskreis Globalisierungstheorie

Themen: vgl. 05. 03. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

Mittwoch, 10. 10. 2007, um 19.30 Uhr: Öffentliches attac – Plenum (und weiter jeden zweiten Mittwoch im Monat) Ort: die Börse, Wolkenburg 100

## Montag, 15. 10. 2007, um 20.00 Uhr: attac – Agrargruppe

Themen: vgl. 19. 02. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

# Montag, 05. 11. 2007, um 19.30 Uhr: attac – Arbeitskreis Globalisierungstheorie Themen: vgl. 05. 03. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100. Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

Mittwoch, 14. 11. 2007, um 19.30 Uhr: Öffentliches attac – Plenum (und weiter jeden zweiten Mittwoch im Monat) Ort: die Börse, Wolkenburg 100

### Montag, 19. 11. 2007, um 20.00 Uhr: attac – Agrargruppe

Themen: vgl. 19. 02. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

## Montag, 03. 12. 2007, um 19.30 Uhr: attac – Arbeitskreis Globalisierungstheorie Themen: vgl. 05. 03. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

Mittwoch, 12. 12. 2007, um 19.30 Uhr: Öffentliches attac – Plenum (und weiter jeden zweiten Mittwoch im Monat) Ort: die Börse, Wolkenburg 100

#### Montag, 17. 12. 2007, um 20.00 Uhr: attac – Agrargruppe

Themen: vgl. 19. 02. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

## Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

#### Montag, 06. 01. 2008, um 19.30 Uhr: attac – Arbeitskreis Globalisierungstheorie Themen: vgl. 05. 03. 07; Ort: die Börse, Wolkenburg 100, Konferenzraum erster Stock (ganz hinten rechts)

Mittwoch, 09. 01. 2008, um 19.30 Uhr: Öffentliches attac – Plenum (und weiter jeden zweiten Mittwoch im Monat) Ort: die Börse, Wolkenburg 100

Bitte die Rückseite beachten!!!

## Mittwoch, 26. 09. 07, um 19.30 Uhr: Podiumsdiskussion zum Thema: Datenschutz im Überwachungsstaat

**Ort**: die Börse, Wolkenburg 100, "Blauer Saal" (Parterre)

Seit geraumer Zeit erleben wir die Einschränkung, Rücknahme und Verletzung bürgerlicher Grundrechte durch geplante Maßnahmen wie Onlinedurchsuchung. Vorratsdatenspeicherung, Unterbindungsgewarsam, Bundeswehreinsatz im Inland, Kameraüberwachung, Kontenabfrage. Steuernummern. Zuariff auf Passfotos, biometrische Erfassung u. v. mehr. Regierungsvertreter, insbesondere der Bundesinnenminister, begründen die Pläne als präventive Maßnahmen zur Terrorabwehr. Die grundgesetzlichen Ideen der Demokratie und Freiheit werden mit Füßen getreten. Wie können wir uns gegen den aufziehenden Überwachungsstaat wehren? Über diese und weitere Fragen wollen wir diskutieren. Diskutieren Sie mit! Herzliche Einladung!

#### TeilnehmerIn





**Elke Steven**, Dr. phil, Soziologin, arbeitet beim Komitee für Grundrechte und Demokratie, Mitherausgeberin des Grundrechte-Reports, Schwerpunkte: Demonstrationsrecht, -beobachtungen, Innere Sicherheit, Friedenspolitik

(www.grundrechtekomitee.de)

Jürgen Wahlmann, Diplominformatiker, gut 10 Jahre Berufserfahrung in der IT. Spezialgebiete liegen in den Bereichen Programm-Entwicklung, IT-Projekte, Unternehmensportale, Beratung. Unterstützer des AK Vorrat mit Fachwissen in den Bereichen Informatik & Gesellschaft, Datenschutz & Informationstechnologie (www.vorratsdatenspeicherung.de)

# Mittwoch, 17. 10. 07, um 19.30 Uhr: Referentenabend zum Thema: Lohnarbeit im 21. Jahrhundert und die Rolle der Gewerkschaften

**Ort**: die Börse, Wolkenburg 100, "Blauer Saal" (Parterre)

Es heißt, das Ende der Arbeitsgesellschaft zeichne sich ab in Massenarbeitslosigkeit und massiver Umverteilung von Arbeit hin zum Kapital. Die Lohnquote sinkt und die Arbeitnehmerseite und d. h. auch die Gewerkschaften erleben einen stetigen Machtverlust. Die Vollzeiterwerbstätigkeit geht zurück, der Niedriglohnsektor wächst und so nehmen soziale Spaltung Individualisierung und Lebensverhältnisse stetig zu; die Armut wächst auch Gegen den Abbau Deutschland. Arbeitnehmerrechte und für eine Veränderung der Machtverhältnisse in der Ökonomie einzutreten und dabei politisch glaubwürdig und solidarisch breite gesellschaftliche Bündnisse zu formieren, ist nicht zuletzt aktuelle Aufgabe aewerkschaftlicher Gegenmacht. Zu diesem überaus aktuellen Thema spricht der Referent und diskutiert anschließend mit den Zuhörern.

#### Dr. Joachim Bischoff,



(\* 1944), der Ökonom, Journalist und Gewerkschafter (ver.di) ist Mitherausgeber der Monatszeitschrift "Sozialismus", Verlagslektor des VSA Verlages

und Mitglied der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik (Memorandum-Gruppe). Verfasser vieler Bücher und Artikel zu aktuellen Themen der Politischen Ökonomie

# Mittwoch, 21. 11. 07, um 19.30 Uhr: Referentenabend zum Thema: Gentech-Zulassungsverfahren: Heimspiel der Industrie

Ort: die Börse, Wolkenburg 100, "Blauer Saal" (Parterre)

In Europa ist die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) die wichtigste Instanz für die Zulassung von gentechnisch veränderten Organismen. Sie ianoriert bei diesen Zulassungsprozessen regelmäßig gesundheitliche Risiken, aus den Studien die von den antragstellenden obwohl Firmen voraeleat werden. Kurzzeitversuche durchgeführt werden. Die **EFSA** vernachlässiat wesentliche Prinzipien der Wissenschaft und ignoriert die gesetzlich vorgegebene Einbeziehung von Langzeituntersuchungen (24 Monate Tests). Im Anschluss können Sie Fragen stellen und mit diskutieren.



#### DI Werner Müller, GLOBAL 2000.

1995 Studienabschluss in Wien. Seither in zahlreichen und Expertengremien, Expertenhearings in Europa zum Thema Risikoabschätzung gentechnisch veränderter Organismen tätig, z. B. im Rahmen der EU-Kommission und des Landes Oberösterreich. Seit 2003 Gentechnikexperte bei Global 2000. Internetseite: www.eco-risk.at.

#### Mitveranstalter:

Höfe der gentechnikfreien Region Niederberg BaSo (Basisinitiative Solidarität) e.V.